

Pressemitteilung

Sonntag, 30. Oktober 2022 / 2320 Zeichen

Oliver Kahn ist DDW-Ehrenpreisträger 2022 / Der Vorstandsvorsitzende des FC Bayern nimmt den Preis am 4. November bei dem Festakt "Innovator des Jahres" im Berlin Capital Club entgegen

Ein Mann mit Mut zu neuen Zielen: Schon während und auch nach seiner Weltkarriere als Fußballer suchte Oliver Kahn immer neue Herausforderungen und entwickelte sich beständig fort. Das ist mustergültig, sagt die Jury, und wählt Oliver Kahn zum Ehrenpreisträger „Innovator des Jahres“ 2022.

Als aktiver Profi feierte Oliver Kahn mit dem FC Bayern seine größten Erfolge mit insgesamt 23 Titeln, darunter die Champions League, den Weltpokal sowie den UEFA Cup. Er wurde 1996 Europameister und 2002 Vize-Weltmeister. Als Ehrenspielführer der deutschen Nationalmannschaft ist er in der „Hall of Fame des deutschen Fußballs“.

Nicht nur in Deutschland, sondern weltweit steht der gebürtige Karlsruher für Tugenden wie Perfektionismus und unbedingten Siegeswillen. Insbesondere im asiatischen Raum hat er nach der Weltmeisterschaft in Japan und Südkorea bis heute regelrechten Kultstatus. Oliver Kahn prägt mithin auch das Bild Deutschlands im Ausland.

Und doch hat sich Oliver Kahn auf seinen sportlichen Erfolgen nie ausgeruht.

Die Eigenschaft, über den „sportlichen Tellerrand“ hinauszublicken, zeigte sich 2008, als er nach seiner 20jährigen Profikarriere vom Spielfeld auf die Seite des TV-Moderators wechselte. Über viele Jahre war er für das ZDF der Experte an der Seite von Moderatoren wie Johannes B. Kerner oder Oliver Welke bei Fußballübertragungen.

Zudem arbeitete er auch als Unternehmer und Key-Speaker. Er ist unter anderem einer der Mitbegründer von „Goalplay“, einem weltweit agierenden Unternehmen, das Fußballtorhütern und Torwarttrainern hilft, ihre Fähigkeiten zu perfektionieren.

2011 rief er die „Oliver Kahn Stiftung“ ins Leben, die den weltweiten Aufbau von Bildungszentren für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche fördert. Die Oliver Kahn Stiftung will junge Menschen stark machen mit der Kraft des Fußballs. Hierfür unterstützt die Stiftung den Aufbau von Safe-Hubs, um dort strukturell benachteiligte Kinder und Jugendliche zu motivieren. Jeder Safe-Hub gilt als sicherer Ort und verfügt über einen Fußballplatz sowie einen Bildungscampus.

Das Motto „lebenslanges Lernen“ kennzeichnet den diesjährigen Preisträger. Weiter an sich zu arbeiten, neue Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben, hat ihn von Beginn an geprägt. Obwohl bereits als Bundesligaspieler aktiv, studierte Kahn in seinen Anfangszeiten Wirtschaftswissenschaften an der Fernuniversität in Hagen. Zudem absolvierte er sein Studium in Salzburg und erwarb 2011 einen MBA in General Management. Weitere Studien absolvierte er an der Harvard Business School und der Stanford University Graduate School of Business.

Im vergangenen Jahr stellte sich Oliver Kahn einer erneuten Herausforderung auf ganz anderer Ebene. Am 1. Juli 2021 übernahm er von Karl-Heinz Rummenigge das Amt des Vorstandsvorsitzenden des FC Bayern, und damit die Führung eines der bekanntesten und erfolgreichsten Fußballvereine der Welt, des mitgliederstärksten Fußballvereins weltweit und letztlich auch eines Konzerns mit über 1.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von rund 650 Millionen Euro. Direkt an ihn berichten die Direktionen Sports Business & Competitions, Corporate Strategy & Business Development sowie Medien & Kommunikation und sein Chief of Staff. Zudem ist das Thema Nachhaltigkeit beim Vorstandsvorsitzenden aufgehängt. Auch diesen Weg ist Oliver Kahn auf Basis fundierter Vorbereitung und Weiterentwicklung seiner Fähigkeiten gegangen. Im Januar 2020 wurde er zunächst neues Mitglied im Vorstand und studierte an der Harvard Business School und der Stanford University.

Oliver Kahn wird Ehrenpreisträger „Innovator des Jahres 2022“ und tritt damit die Nachfolge an von Matthias Maurer (2021), Frank Thelen (2020), Dr. Wladimir Klitschko (2019) und Judith Williams (2018) an.

Die Begründung der Jury:

Oliver Kahn repräsentiert weltweit ganz besondere Erfolgsgugenden und gründet damit nicht zuletzt einen Ruf, der auf die Leistungskraft Deutschlands und seiner Wirtschaft insgesamt abstrahlt. In seiner persönlichen Karriere hat er den Mut zum Wandel und die Neuerungskraft nie verloren: Von der Weltkarriere als Sportler zum Unternehmer, TV-Moderator und schließlich Spitzenmanager des FC Bayern München. Er steht damit mustergültig für innovativen Geist, Neues zu wagen. Vorbildcharakter gerade für junge Menschen hat insbesondere seine stetige Bereitschaft, den eigenen Horizont durch Bildung zu erweitern. Mit seinem ehrenamtlichen und Stifter-Engagement steht er zudem für gesellschaftliche Verantwortung, die mit echtem Erfolg einhergeht.

Der größte Publikumspreis der deutschen Wirtschaft

Neben dem Ehrenpreisträger werden jährlich Beispiele mustergültiger Innovationskraft aus allen Bereichen der Wirtschaft mit dem Titel Innovator des Jahres geehrt. Zusätzlich zur Wahl um den begehrten Publikumspreis der deutschen Wirtschaft stehen 21 Innovatoren.

Aufgefordert zum Wählen sind die 70.000 im DDW-Mailnewsletter verbundenen Inhaber, CEO und Führungskräfte Deutschlands - und alle, die bei der Abstimmung mitmachen wollen. Traditionell werden unter den abgegebenen Stimmen exklusive Preise verlost.

Die Abstimmungsphase geht bis zum 3. November 2022. Wer den begehrten Publikumspreis gewinnen wird, entscheidet sich auf der Voting Seite des Portals: [Die Nominierten zum Innovator des Jahres 2022 - Die Deutsche Wirtschaft \(die-deutsche-wirtschaft.de\)](https://www.die-deutsche-wirtschaft.de)

Zur Wahl stehen: **Altendorf**: Sicherheitstechnik am Arbeitsplatz, **Bonner Bogen**: Innovationsort, **Deutsche Exzellenzprüfung**: Klimasiegel, **DeWok**: Innovatives Kochsystem ohne Strombedarf, **DextraData**: Innovatives IT Financial Management, **Granpasso Digital Strategy**: Digitale Transformation von Geschäftsmodellen und Kommunikation, **Henkel**: Gelebte Innovationskultur, **Heuse Interim**: Innovatives Interim Management, **IMD**: Innovativer Lernpartner, **IOS Campus**: Innovative Bewegungs- und Mobilitätsanalyse, **Jabra**: Videokonferenzlösung, **Kanzlei Lülldorf**: Renten- und Altersvorsorge Beratung, **Moveen**: Tourismusmobilität, **Persona Institut**: Datenbasierte Personas, **Radiodata**: Innovative IT- und Hardware Services, **Recable**: Faire USB Kabel, **Region Oberfranken**: Innovationsort, **Roland Schwarzer Unternehmensverkauf**: Transhumanes Matching-Konzept, **Scopevisio**:

Innovator des Jahres 2022

Cloudbasierte Anwendungen, **Sixt**: Gelebte Innovationsführerschaft, **Tesla**: Innovationsort Grünheide.

Der renommierte Wirtschaftspreis wird bereits zum sechsten Mal in Folge verliehen, aber erstmalig in Berlin. Die Verleihung findet am 4. November 2022 mit 300 geladenen Gästen in den exklusiven Räumlichkeiten des Berlin Capital Club (www.berlincapitalclub.de) – der auch Teil des internationalen Netzwerkes von IAC – International Associate Clubs ist, statt. Erwartet wird ein „Who is Who“ der deutschen Wirtschaft voller Unternehmer- und Geschäftsleiterkollegen sowie Prominenz aus Business, Politik, Medien und Wissenschaft.

<https://die-deutsche-wirtschaft.de/themen/innovator-des-jahres-2022/>

<https://berlincapitalclub.de>

<https://iacworldwide.com>

Pressekontakt:

Innovator des Jahres
Evi Papadopoulou
Mob. 0178-848 79 78
papadopoulou@die-deutsche-wirtschaft.de

Berlin Capital Club
Manfred Gugerele
+49 163 728 56 88
m.gugerele@berlincapitalclub.de